

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1851

22.7.1851 (No. 198)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 198.

Dienstag den 22. Juli

1851.

Bekanntmachung.

Das Ab- und Zuschreiben der Grund-, Häuser-, Gewerbs-, Kapital- und Klassensteuer betreffend.

Unter Hinweisung auf die diesseitige spezielle Bekanntmachung vom 14. d. M., — wovon jedem Einwohner ein gedrucktes Exemplar zugestellt werden wird, — werden alle Diejenigen, welche in der Grund-, Häuser-, Gewerbs-, Kapital- und Klassensteuer etwas ab- und zuschreiben oder sonst irgend einen Anstand wegen einer dieser Steuern haben, aufgefordert, sich innerhalb 9 Tagen — vom 21. dieses an gerechnet — mit den erforderlichen Urkunden versehen bei der Steuerperäquation und dem Schatzungsrath auf dem Rathhaus zu melden.

Die Nichterscheinenden haben sich die daraus entstehenden Folgen selbst zuzuschreiben.

Die gestrige Bekanntmachung des Schatzungsraths wird dahin abgeändert, daß die Anmeldungen von Morgens 9 bis 12 und Mittags 3 bis 6 Uhr zu geschehen haben.

Karlsruhe den 19. Juli 1851.

Der Gemeinderath.

Bekanntmachung.

Das Aeußere der katholischen Kirche hier soll ausgebessert und angestrichen werden im Anschlag zu 3,800 fl. Maurer, Steinbauer, Lüncher und Blechner können die Kostenberechnung und die Bedingungen zu diesen Arbeiten jeden Nachmittag im kath. Pfarrhause einsehen. Die Angebote zu diesen Arbeiten sind längstens bis nächsten Donnerstag Mittag Unterzeichnetem versiegelt abzugeben.

Karlsruhe den 19. Juli 1851.

Kath. Kirchen-Stiftungs-Vorstand.

G a s.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Ablerstraße Nr. 42 ist ein freundliches Zimmer mit Alkof, Küche und Holzplatz auf den 23. Oktober an eine stille Person zu vermieten.

Akademiestraße Nr. 17 ist im mittlern Stock eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, wovon die hintern die Aussicht in den Garten haben, sammt allen dazu gehörigen Erfordernissen, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten; dieselbe kann auch getheilt mit 4 Zimmern abgegeben werden.

Akademiestraße Nr. 37 ist ein Logis mit 3 Zimmern, Alkof, Küche u. auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten; auch ist daselbst ein Logis von 2 Zimmern, Küche u. sogleich zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

Amalienstraße sind 2 Wohnungen im zweiten Stock, die eine bestehend in 6 Zimmern, zwei Dachkammern u., die andere in 5 Zimmern, Alkof, 2 Dachkammern u., sowie auf Verlangen ein Gärtchen zur letztern abgegeben werden kann, auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Amalienstraße Nr. 34 im untern Stock.

Amalienstraße Nr. 31 ist der 2. Stock, bestehend in 6 bis 7, nöthigenfalls auch 8 Zimmern, Keller, Holzplatz, Antheil am Waschkhaus nebst einem

Garten, zu vermieten, und auf den 23. Oktober zu beziehen. Näheres im untern Stock bei L. Erhardt.

Blumenstraße Nr. 10 ist ein Logis im untern Stock, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf den 23. Juli d. J. mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Blumenstraße Nr. 12, nächst dem Ludwigsplatz, ist ein Logis im 2. Stock, bestehend in zwei Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer u., auf den 23. Juli an eine stille Haushaltung zu vermieten.

Durlacherthorstraße Nr. 69 ist im Hintergebäude ein kleines Logis, bestehend in Stube, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermieten.

Erbprinzenstraße Nr. 31 ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller nebst sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

Herrenstraße (kleine) Nr. 13 ist ein freundliches Mansardenlogis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Holzplatz und Keller, zu vermieten und kann sogleich oder auf den 23. Oktober bezogen werden.

Herrenstraße Nr. 17, im Eckhause der Langenstraße, ist der dritte Stock, bestehend in 4 Zimmern und einem Mansardenzimmer, Küche, Keller, Dachkammer und allen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Hirschstraße Nr. 15 sind auf den 23. Oktober zwei Wohnungen, die eine von 5 Zimmern, Alkof, Küche u., die andere von 3 Zimmern, Alkof, Küche u. zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Hirschstraße Nr. 16 ist der untere Stock zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Küche, 2 oder 3 verrohrten Mansardenzimmern, Keller, Holzremise, gemeinschaftlichem Waschkhaus nebst Trockenspeicher, und kann auf den 23. Oktober be-

Zunal.

Zunal. Ernst Simlin

by.

by. Kast.

by. Seiller

by.

u. Zunal. B. H. Worm

by. Pöhler

5. Zunal. M.

juden Dampf

zogen werden. Näheres Hirschstraße Nr. 42 im zweiten Stock.

Hirschstraße Nr. 20 ist der untere Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer, Holzplatz, gemeinschaftlichem Waschhaus nebst Trockenspeicher, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

Hirschstraße Nr. 38 ist eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, Altkof, Küche, Mansardenzimmer, Schwarzwaschkammer, Keller, Holzremise, Pferd stall, Heuspeicher, Sattelkammer, Bedientenzimmer, Antheil am Waschhaus, Garten und Trockenspeicher.

Karl-Friedrichstraße Nr. 3 ist ein Salon mit 6 Zimmern, 2 Speicherkammern nebst erforderlichem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten.

Karlsstraße Nr. 11, nächst der Münz, sind im mittlern und dritten Stock 2 Logis, ein jedes 4 Zimmer, Küche und Zugehör enthaltend, auf den 23. Oktober an stille Familien zu vermieten.

Karlsstraße Nr. 12 sind im Vorderhaus (bel-étage) eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern mit Altkof; sodann im Hinterhaus, auf den Garten stoßend, eine solche von 3 Zimmern, beide mit allem erforderlichen Zugehör und Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Kasernenstraße Nr. 8 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, eine Kammer, Küche, Keller und Holzplatz, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Kronenstraße Nr. 15 ist auf den 23. Oktober ein Logis im zweiten Stock zu vermieten, bestehend in 3 ineinander gehenden Zimmern, wovon 2 auf die Straße gehen, Küche, Keller, Holzstall und Speicherkammer. Ebendasselbst ist sogleich ein möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten, in den Hof gehend, zu vermieten.

Kronenstraße Nr. 25 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Altkof, Küche, Keller, 2 Speicherkammern u. s. w., auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hintergebäude.

Kronenstraße Nr. 28 ist parterre ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

Kronenstraße Nr. 45 ist ein Zimmer mit Bett und Möbel sogleich zu vermieten.

Langestraße Nr. 16 ist der obere, ganz neu hergerichtete Stock zu vermieten, bestehend aus 6 Zimmern, einem Salon, zwei Küchen, Keller, Holzplatz und allen sonstigen Bequemlichkeiten. Auf Verlangen kann auch Stallung dazu gegeben werden. Dasselbe kann sogleich oder auf den 23. Oktober bezogen werden. Nähere Auskunft ist im Hause selbst zu erhalten.

Langestraße Nr. 34 ist ein Logis im zweiten Stock, bestehend in einer Stube, 2 Kammern, Küche, Speicher und Keller, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten und daselbst zu erfragen.

Langestraße Nr. 92 ist ein Laden mit Altkof auf den 23. Oktober zu vermieten, auch können, wenn es gewünscht wird, ein oder zwei möblierte oder unmöblierte Zimmer dazu gegeben werden. Ebendasselbst ist ein möbliertes Mansardenzimmer, auf die

Straße gehend, für einen lebigen Herrn zu vermieten.

Langestraße Nr. 97 ist ein Logis in den Hof gehend, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Holzraum und Antheil am Waschhaus sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist ein möbliertes Zimmer zu haben.

Langestraße Nr. 123 ist im 2. Stock ein Logis von 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Holzplatz auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 121.

Langestraße Nr. 191 sind im zweiten Stock 2 Zimmer mit oder ohne Zugehör, und im Hintergebäude ein kleines Zimmer sogleich zu vermieten. Daselbst ist auch ein gewölbter Keller zu vermieten.

Neuthorstraße Nr. 16 ist der zweite Stock mit 3 — 7 Zimmern, Altkof, 2 Küchen, Keller, Speicherkammer, Antheil am Waschhaus auf den 23. Oktober zu vermieten. Ferner ist auch ein Mansardenzimmer von 4 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller u. auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Sähringerstraße Nr. 108 im dritten Stock bei Schneidermeister Schelhar.

Ritterstraße Nr. 10 ist im Hinterhaus ein Zimmer mit zwei Fenstern, etwas Küche und Holzplatz an eine Person auf den 23. Juli oder 1. August zu vermieten.

Ritterstraße Nr. 14 sind zwei Logis, das eine bestehend in 4 Zimmern, 1 Mansardenzimmer, Küche und Keller; das andere in 2 Zimmern, Küche, Keller nebst sonstigen Bequemlichkeiten; beide sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Waldhornstraße Nr. 7 ist auf den 23. Oktober ein Logis im 3. Stock zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern, Salon, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten; auf Verlangen kann auch Stallung, Bedientenzimmer und Remise dazu gegeben werden.

Waldstraße Nr. 61 (Ludwigsplatz) ist ein schönes möbliertes Eckzimmer sogleich oder auf den ersten August zu vermieten. Das Nähere bei Waldschneider daselbst.

Waldstraße (neue) Nr. 62 ist der mittlere Stock auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend in 4 tapezirten Zimmern, Speicherkammer, Küche, Keller, Holzplatz und Waschhaus. Das Nähere ist im dritten Stock zu erfragen.

Waldstraße Nr. 85, nächst der Versorgungsanstalt, ist ein Logis im untern Stock von 3 Zimmern, Küche u. auf den 23. Oktober zu vermieten, und wird bemerkt, daß sich beim Haus ein Garten befindet. Näheres Herrenstraße Nr. 17 im zweiten Stock.

Sähringerstraße Nr. 31 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, und eine im Hintergebäude mit zwei Zimmern, Altkof, Küche, Keller nebst allen übrigen Bequemlichkeiten; beide können sogleich oder auf den 23. Oktober bezogen werden.

Sähringerstraße Nr. 56 ist im mittlern Stock ein Logis, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, Altkof, Küche, Keller, Holzplatz und Speicher, sogleich oder auf den 23. Juli billig zu vermieten. Ebendasselbst ist im Hintergebäude eine Wohnung zu

Tritz. bay.

Atberger. bay.

schman. bay.

Swind. bay.

man. bay.

ell. bay.

hler. bay.

ger. bay.

bach. bay.

ker. bay.

er. bay. 3.

r. Lmal. bay.

Keseler. bay.

3 Zimmern nebst allen häuslichen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu vermieten.

Zähringerstraße Nr. 66 sind zwei ineinander gehende Zimmer ohne Küche auf den 23. Oktober zu vermieten.

Zähringerstraße Nr. 78 (Sommerseite) ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Trockenspeicher, Holzplatz, Antheil am Waschhaus und sonstigen Bequemlichkeiten, auf kommenden 23. Oktober zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 80.

Zirkel (innerer) Nr. 3 ist ein gut möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, eine Stiege hoch links, zu vermieten.

Zirkel (innerer) Nr. 10, im 3. Stock, sind mehrere schön möblirte freundliche Zimmer billig zu vermieten.

Auf den 23. Oktober ist im Hintergebäude im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 3—4 Zimmern, zu vermieten. Näheres Waldstraße Nr. 10.

Auf den 23. Oktober, 1851 zu vermieten: Eine Wohnung von 7 Zimmern und Zugehör, bel-étage und ganz mit Porfenstern versehen, Langestraße Nr. 156.

Ebendasselbst parterre Laden mit Wohnung u.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von gesehmem Alter, welches im Kochen wohl erfahren ist, sich auch allen häuslichen Geschäften willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 103 im Hinterhaus, eine Stiege hoch.

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, das noch nicht hier gedient und Liebe zu Kindern hat, auch allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich einen Dienst. Zu erfragen in der Lammstraße Nr. 7 im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Eine gesehnte stille Person, welche gut kochen kann, sich sonst allen Arbeiten willig unterzieht und die besten Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen auf dem Kontor dieses Blattes.

Auf einen Verlag von 6500 fl. nebst einer sehr annehmbaren Bürgschaft werden 1000 fl. aufzunehmen gesucht. Nähere Auskunft hierüber kleine Herrenstraße Nr. 15, im zweiten Stock im Hintergebäude.

Herrenstraße Nr. 22 wird eine brave Person sogleich in Monatsdienst gesucht.

Es ist am letzten Sonntag in der Schloßkirche ein grüneidener Regenschirm mit einem Perlmutterknopf verwechselt worden. Man bittet höflich den Besitzer desselben, ihn bei Herrn Hofmeister Reuter gegen den seinigen umzutauschen.

Entflogener Kanarienvogel.

Ein gelber Kanarienvogel mit einem Köbelchen ist am Morgen den 20. d. M. entflogen. Der jetzige Besitzer wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Langestraße Nr. 213 im zweiten Stock abzugeben.

Die neueste Auflage von **W. Eisenlohr, Lehrbuch der Physik**, zum Gebrauche bei Vorlesungen und beim Unterricht,

ist hübsch in gepresster englischer Leinwand gebunden und noch nie gebraucht um den billigen Preis von 3 fl. 12 kr. zu haben. (Ladenpreis 4 fl. 36 kr.) Bei wem? erfährt man im Kontor dieses Blattes.

Ablerstraße Nr. 9 ist noch eine kleine Parthie Lederkoffer und Eisenbahntaschen, um damit vollends aufzuräumen, um sehr billigen Preis zu verkaufen.

Fünf noch ganz gute Fenster, 6' hoch und 3' 7" breit, sind billig zu verkaufen: kleine Herrenstraße Nr. 13.

Mehrere Kunstheerde mit vier Häfen sammt Backofen, Frühstückheerdchen und Bügelrechaude sind billigen Preises Kronenstraße Nr. 15 zu verkaufen.

Langenstraße Nr. 231 werden weingrüne Fässer von 15 bis 100 Maas und von 1 bis 10 Ohm in runder und opaler Form zu kaufen gesucht.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

Für die Natur-Bleichen in **Candern** bei Basel und in **Pforzheim** besorge ich auch dieses Jahr wieder das Einsammeln von roher Leinwand und Faden, und sichere dabei die beste Bedienung zu.

Christian Niempp,
neue Kronenstraße Nr. 23.

Branntweine und Essige

in allen Qualitäten, zum Einmachen der Früchte, billigst zu haben bei

Karl Hauser,
dem Bürgerverein gegenüber.

Mineral-Wasser.

Emser- und Selters-Wasser ist wieder in frischer Füllung angekommen und empfiehlt

Karl Ph. Ernst.

Tapeten-Lager

Spitalstraße Nr. 50.

Ordinäre Tapeten zu 12 kr. das Stück und höher, Glanz-Tapeten zu 24 kr. das Stück und höher, bei **G. Wolff.**

Anzeige und Empfehlung.

Der Unterzeichnete beehrt sich, hiermit anzuzeigen, daß er sich dahier als Bürger und Meister etablirt hat, und bittet um geneigtes Vertrauen.

Karlsruhe den 20. Juli 1851.

Karl Heintz, Schreinermeister,
alte Waldstraße Nr. 33.

Willems
Annal
eingez.
mann

by.

by.

by.

Annal.
G. Schmie
Donnerstag

juden
Indien
Stämpel
D.

3.

by.

by.

by.

mal. by.
vntung.

Unterzeichneter setzt einen hohen Adel, sowie ein verehrliches Publikum in Kenntniß, daß er in Stand gesetzt ist, durch billige Einkäufe alle in sein Fach schlagende Artikel um 20 pCt. billiger als früher liefern zu können, und sieht geneigten Aufträgen entgegen.

Zimmer, Wagnermeister,
Langestraße Nr. 23.

Groß. Badische 50 fl. Loose,
Ziehung am 1. August d. J.,

Groß. Badische 35 fl. Loose,
Ziehung am 30. August d. J.,

werden billigt verkauft bei

A. M. Levis,
Langestraße Nr. 94.

mal.

mal. by.

Von Dienstag den 22. d. M. an beginnt eine tägliche Fahrgelegenheit nach dem Rheinbade Maximiliansaue.

Abfahrt Nachmittags um 4 Uhr im Gasthof zum Hof von Holland;

Nachmittags 4 $\frac{1}{4}$ Uhr im Gasthaus zur Rose am Mühlbürgerthor.

Preis bis nach dem Badort (einschließlich des Trinkgeldes) per Person 18 fr., und ebenso von da zurück.

Man bittet die Herren Passagiere, ihre Plätze eine Stunde vor der Abfahrtszeit auf betreffendem Abfahrtsbureau bestellen zu wollen. Die Zahlung wolle gefälligst beim Einsteigen an den Kutscher entrichtet werden.

Franz Schmidt, Stadtkutscher.

mal. by.

mal.

Todesanzeige.

Es hat dem Allmächtigen gefallen, unseren lieben Sohn Robert in dem zarten Alter von 1 Jahr

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Koch, Gutsbesitzer von Hüttenrodt. Hr. Koch, Kfm. v. Quinstadt. Hr. Lerche, Amtmann von Borneke. Hr. Krämer, Dr. von Raftatt. Hr. Brestel, kais. kbn. östr. Oberleutnant von Raftatt. Hr. Schmidt, Kfm. von Heidelberg. Hr. Sulzer, Ingenieur v. Korf. Hr. Gräff, Kfm. v. Mühlhausen. Hr. Bouisson, Part. von Freiburg. Hr. Bauer, Part. von Kehl.

Englischer Hof. Herr Graf von Meyerinck, Gutsbesitzer von Berlin. Hr. Chaudon di Nordant, Rent. von Epernay. Hr. Burkley, Rent. von Neuyork. Hr. Wellong-Hey mit Familie von London. Herr Spenner mit Gattin aus England. Lady Wejast mit Bed. aus Schottland. Hr. Reminger, Kfm. mit Familie von Nürnberg. Hr. Richter, Kfm. mit Familie von Koblenz. Hr. Kottenhoff, Kaufm. von Lüdenscheld.

Erbrprinzen. Frau Eglinger von Mannheim. Herr Ehrman und Hr. Ferrmeyer, Rent. von Strassburg. Herr Steiner, Saluppi von Bergamo. Herr von Muralt, Dr. med. mit Tochter aus Zürich. Hr. Kiener, Rent. v. Paris. Herr General von Baur mit Familie und Bed. von Ludwigsburg. Herr von Raskow, Gutsbesitzer mit Familie und Bed. aus Ungarn. Hr. Unger, Kfm. von Lahr. Herr Refinger, Rent. mit Gattin von Bern. Hr. Anders, Rent. mit Familie und Bed. von Antwerpen.

Geist. Herr Reich, Part. mit Gattin von Sulzfeld. Hr. Kiefer, Fabrikant von Lahr. Hr. Schreier, Hdm. von Unterscheidenthal.

Goldener Adler. Hr. Rind, Mechanikus von Mannheim. Hr. Gollwitzer, Fabrikant von Heidelberg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.

und 10 Monaten in der Fülle seiner Kraft und Jugend durch ein plötzliches Ende zu sich zu rufen. Wir bitten unsere Freunde und Bekannten um stille Theilnahme.

Karlsruhe den 19. Juli 1851.

Julie und W. Sehlöbl,
geb. Wilger.

Leser-Gesellschaft.

Zur Vornahme der Revision der Bibliothek werden die verehrlichen Mitglieder ersucht, die in Händen habenden Bücher bis Samstag den 26. dieses abliefern zu wollen.

Die Commission.

Rheinwasserwärme

auf der Maximiliansaue.

Am 21. Juli:

Morgens 6 Uhr 14 $\frac{1}{2}$, Abends 6 Uhr 15 $\frac{1}{2}$ Grad.
Ph. Burkart, Rheinbadwirth.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 22. Juli 74. Abonnementsvorstellung. Drittes Quartal. Neu einstudirt: **Karl der Zwölfte auf der Heimkehr.** Lustspiel in 4 Aufzügen, von Töpfer.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

20. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	28" —	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 19 $\frac{1}{2}$	28" —	"	"
6 " Abds.	+ 18 $\frac{1}{2}$	28" —	"	"
21. Juli				
6 U. Morg.	+ 15	27" 10"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 20 $\frac{1}{2}$	27" 11,5"	"	"
6 " Abds.	+ 22 $\frac{1}{2}$	27" 11"	"	"

Goldenes Kreuz. Herr Hales und Herr Dayters, Rent. von London. Hr. Gnitsch, Rent. mit Familie von Havre. Hr. Mondler, Rent. von Paris. Hr. Linn, Kfm. Herr Jäger, und Herr Torcius, Dr. jur. von Frankfurt. Hr. Pfennings, Kfm. von Köln.

Goldener Ochse. Hr. Passroth, Kfm. v. Hückerwagen. Hr. Keidel, Kfm. von München. Hr. Kaufmann, Kaufm. von Lahr. Hr. Börsch, Rent. v. Mall. Hr. Kaiser, Rent. von Paris. Hr. Nicolai, Kaufm. von Offenbach.

Ritter. Hr. Dibold, Kfm. von Paris. Hr. Liebrich, Part. von Zürich. Hr. Steglin, Kaufm. von Nördlingen. Hr. Liebrich, Part. von Reutlingen. Hr. Weiden, Bezirksförster von Hornberg.

Römischer Kaiser. Herr Abe, Partik. von Gotha. Hr. Sipfer, Part. von Berlin. Hr. Bangelmann, Kaufm. von Gießen. Hr. Tilos, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Mähler, Dr. von Frankfurt. Hr. Jonson, Part. von Wien.

Weißer Bär. Hr. Cument, Rent. mit Gattin von Nancy. Hr. Schmidt, Kaufm. mit Sohn von Heilbronn.

Zähringer Hof. Herr Baumgärtner, Kaufm. von Denklingen. Hr. Müller, Kfm. von Köln. Hr. Kunik, Part. mit Familie v. Genf. Hr. Hollenberg, Kfm. v. Paris. Hr. Dr. Heithin, von Braunschweig. Hr. Dorner, Kfm. und Herr Dorner, Fabrik. von Stuttgart. Hr. Behrens, Hoffattler von Wiesbaden. Hr. Hofmann, Part. m. Sat. v. Rombach. Hr. Borletti, Dr. von Mailand. Hr. Stiller, Part. von Bern.

In Privathäusern.

Bei geh. Refrendar von Sulz: Hr. Wittner, Exped. von Freiburg. — Bei Oberst Klose: Hr. Major von Beck von Mannheim.